

Baldur's Gate Enhanced Edition

Zeitreise für Rollenspieler: Das legendäre Baldur's Gate kehrt als Enhanced Edition auf moderne PCs zurück. Im Test schauen wir uns an, welche Neuerungen und Verbesserungen der Klassiker mit im Gepäck hat. Von Maurice Weber

Genre: **Rollenspiel** Publisher: **Atari** Entwickler: **Overhaul Games (MDK 2 HD, nicht getestet)**
Termin: **18.9.2012** Spieler: **1 bis 6** Sprache: **Deutsch, Englisch** Preis: **15 Euro**

GameStar.de/Quicklink/8047

Auf DVD: Test-Video

Ein Rollenspiel von Bioware, kann das gutgehen? Das fragte sich 1998 so mancher, hatte das junge Entwicklerstudio doch bis dahin nur die Roboter-Ballerei **Shattered Steel** veröffentlicht. Aber mit dem Fantasy-Epos **Baldur's Gate** gelang den Kanadiern auf Anhieb ein Welterfolg. Die Kombination von

taktischen Gefechten mit einer packenden Handlung in der Welt von Dungeons & Dragons hauchte nicht nur dem sterbenden Genre neues Leben ein, sondern war auch der erste Schritt auf Biowares Weg zum Rollenspieler-Olymp. Jetzt wird der Klassiker neu veröffentlicht. Nicht mehr von Bioware, sondern abermals von einem unerprobten Entwickler. Overhaul Games hat sich des altbewährten Titels angenommen und ihm eine Frischzellenkur samt zusätzlicher Inhalte spendiert. Das Ergebnis ist die **Baldur's Gate Enhanced Edition**.

spiel-Olymp. Jetzt wird der Klassiker neu veröffentlicht. Nicht mehr von Bioware, sondern abermals von einem unerprobten Entwickler. Overhaul Games hat sich des altbewährten Titels angenommen und ihm eine Frischzellenkur samt zusätzlicher Inhalte spendiert. Das Ergebnis ist die **Baldur's Gate Enhanced Edition**.

Damals wie heute beginnt das Abenteuer mit einem Mord. Auf dem höchsten Turm der Stadt Baldurs Tor treibt ein Krieger in schwarzer Panzerung sein Opfer in die Enge. Für Gnadengesuche hat er nur ein Lachen übrig. »Du wirst als Erster sterben«, sagt er noch, bevor er dem wehrlosen Mann das Genick bricht und ihn hinab auf das Pflaster wirft. Und der Nächste – ja, der Nächste sind wir. Veteranen kennen diese Szene bereits, in der **Enhanced Edition** wird sie aber wie alle Zwischensequenzen mit animierten Zeichnungen illustriert. Gegenüber den angestaubten Rendervideos von 1998 ein klarer Atmosphäregewinn.

Nachdem der schwarze Ritter auch noch seinen Ziehvater Gorion tötet, muss unser Held den Grund für die Anschläge alleine aufdecken – seine wahren Eltern lernte er nie kennen. Das ist aber auch schon alles, was **Baldur's Gate** uns vorschreibt: Vom noblen Menschenkrieger bis hin zum blutrünstigen Gnomenhexer können wir uns jede erdenkliche Fantasy-Figur basteln. Indem wir Punkte auf Attribute, Waffenfertigkeiten und Spezialfähigkeiten wie das Schlösserknacken des Schurken verteilen, schneiden wir eine Hauptfigur ganz nach unserem Geschmack. Weil die **Enhanced Edition** das ursprüngliche **Baldur's Gate** in

Was ist neu?

- ✦ Engine von Baldur's Gate 2 mit allen Verbesserungen
- ✦ neue Klasse »Finsterer Streiter«
- ✦ höhere Auflösung und Breitbild-Unterstützung
- ✦ drastisch reduzierte Ladezeiten
- ✦ Cross-Platform-Multiplayer und Matchmaking
- ✦ drei neue Begleiter mit eigenen Quests und Gebieten
- ✦ Arena-Modus
- ✦ zahlreiche Detailverbesserungen

die Engine des Nachfolgers portiert, stehen auch dessen zusätzliche Klassen zur Wahl, darunter der Barbar und der Mönch. Der einzige echte Neuling für Serienkenner ist der Finstere Streiter. Der dunkle Konterpart zum Paladin richtet seine Feinde mit Stahl und dämonischer Macht.

Die Suche nach Antworten führt uns auf und ab entlang der Schwertküste. Über eine Landkarte reisen wir vom beschaulichen Örtchen Beregost durch Wälder und Minenschächte bis ins Herz von Baldurs Tor. Wer die gesamte Spielwelt erforschen will, ist gut 100 Stunden beschäftigt. Denn neben dem Originalspiel enthält die **Enhanced Edition** auch die Gebiete aus der Erweiterung **Legenden der Schwertküste**, die sich ins Hauptspiel eingliedern. Hinzu kommt eine Reihe komplett neuer Regionen. Die hinterlassen allerdings einen durchwachsenen Eindruck: Imposante Tempelanlagen wechseln sich ab mit Waldpfaden, die doch tatsächlich detailärmer sind als die im Original von 1998. Egal, wo wir hingehen, eines finden wir stets im Überfluss: Gesprächspartner. **Baldur's Gate** erzählt seine spannende Geschichte rund um Verschwörungen und das Schicksal unseres Helden hauptsächlich in Dialogen. Die kommen ganz spröde als nur teilweise vertonte Textkästen daher, stecken aber voll von dramatischen Wendungen

Statt veralteter Rendernschnipsel gibt's in den **Zwischensequenzen** jetzt animierte Zeichnungen.





Im Kampf gegen die **Wyvern** setzen wir auf die Stärken unserer neuen Gruppenmitglieder.

Der schnelle Kämpfmönch Rasaad war als Erster beim Feind und konnte die Bestie **abfangen**, bevor sie unsere Magier erreicht.

Dorn nutzt seine dunklen Kräfte als finsterner Streiter, um die Monster mit einer **Aura der Verzweiflung** zu schwächen.

Als Hasardeurin haben Neeras Zauber eine zufällig ausgewürfelte **Nebenwirkung**. Hier hat sie mit ihrem Angriffszauber nebenbei Freund und Feind geheilt.

und bissigem Humor – durchweg lesenswert. Wir haben stets die Wahl, ob wir edel oder selbstsüchtig auftreten. Das gilt auch für die zahlreichen Nebenquests, die abseits der Haupthandlung warten. **Baldur's Gate** nimmt uns nie an die Hand: Wer nicht auf eigene Faust erkundet und das Gespräch sucht, verpasst das halbe Spiel.

Außerdem kann es achtlosen Abenteurern passieren, einen potenziellen Verbündeten zu übersehen. In **Baldur's Gate** nahm die Bioware-Tradition ihren Anfang, dem Helden unvergessliche Gefährten zur Seite zu stellen. Wir sind mit bis zu fünf Mitstreitern

Die Mod-Alternative

Die **Enhanced Edition** portiert **Baldur's Gate** in die Engine des Nachfolgers und schraubt die Auflösung hoch. Das Ergebnis ist ein deutlich schöneres Spiel – wer beide Serienteile samt Erweiterungen schon besitzt, kann das aber auch per fangemachter Mod haben. **Baldur's Gate Trilogy** (GameStar.de/Quicklink/8067) fügt die komplette Reihe zu einem großen Abenteuer in der Engine von **Baldur's Gate 2** zusammen, die **Widescreen Mod** (GameStar.de/Quicklink/8068) erlaubt höhere Auflösungen. Das ist zwar nicht ganz so elegant wie die **Enhanced Edition**, weil bei höherer Auflösung das Interface immer kleiner wird, dafür kostet es aber auch nichts.

neues Ziel, nachdem ein Auftrag für seinen Orden in Blut und Schande endete. Den Finsternen Streiter Dorn schließlich interessiert unsere noble Mission herzlich wenig, der Halbork will auf der Reise eine Rechnung mit alten Komplizen begleichen.

komplett durchgeknallten Charaktere von **Baldur's Gate** ans Herz. Dieser bunte Haufen, den wir da um uns scharen, das sind mehr als nur Pixelsoldaten – es sind unsere Weggefährten auf einer langen und gefährlichen Reise. Gemeinsam legen wir uns im

Mehr Quests, mehr Dialoge

unterwegs, in der **Enhanced Edition** warten drei Neuzugänge. Die quirlige Halbhelfe Neera beherrscht zwar mächtige Zauber, die jedoch explosive Nebenwirkungen haben können – wir helfen ihr auf der Suche nach einem Mentor, der sie mehr Kontrolle lehren soll. Der Mönch Rasaad wiederum sucht ein

Verglichen mit den Original-Gefährten bereichern die neuen Begleiter das Spiel mit deutlich umfangreicheren Quests und mehr Dialogen. Sogar für eine romantische Beziehung sind sie zu haben. Die alten Mistreiter bleiben jedoch unverändert und melden sich nur recht spärlich zu Wort. Trotzdem wachsen uns die exzentrischen, oftmals



Die roten Magier wollen unsere Gefährtin Neera **sezieren**, wir haben was dagegen.

Wo kaufen?

Die **Baldur's Gate Enhanced Edition** gibt es für 20 Dollar (rund 15 Euro) exklusiv über die Online-Vertriebsplattform Beamdog. Sie können das Spiel beliebig oft herunterladen und installieren, müssen es aber auf jedem PC einmalig per Launcher aktivieren. Danach läuft es auch offline und ohne Launcher, Weiterverkauf ist aber ausgeschlossen. Versionen für iPad, Mac und Android werden separat verkauft.

Deutsche Version

Der Download enthält die deutsche und englische Version, Text und Sprache können Sie getrennt umstellen. Die deutsche Sprachausgabe basiert auf der (schlechten) Synchronfassung des Originalspiels, allerdings wurde für die neuen Inhalte der Enhanced Edition nur der Text ins Deutsche übersetzt. Wir raten klar zur englischen Version.



Dem Feuerriesen begegnen wir in der Arena mit Blitzen und Frostpfeilen.

Bugs

Unsere Testversion hatte noch mit einer Reihe von Bugs zu kämpfen. Neben Grafikfehlern und Abstürzen ließen sich auch manche Quests nicht korrekt beenden. **Aus diesem Grund ziehen wir je einen Punkt bei Grafik und Umfang ab.**

Laufe des Abenteuers mit allerlei Bestien, Söldnern und Magiern an. Wer die Oberhand behalten will, muss die Stärken seiner Gefolgsleute taktisch kombinieren. Nahkämpfer bilden die Speerspitze, aus der zweiten Reihe heizen Magier dem Feindge-socks ein. Kleriker kümmern sich um die

Erstmals Romantik

Verwundeten, Schurken fallen dem Feind in den Rücken. Das Ganze steuert sich ähnlich wie in einem Strategiespiel und geht gut von der Hand, besonders da wir jederzeit pausieren und in Ruhe Befehle erteilen dürfen. Ein paar Komfortfunktionen hätten dem lediglich dezent überarbeiteten Inter-

face aber nicht geschadet, als Magier zum Beispiel können wir weiterhin gerade mal drei Zauber in die Schnellauswahl legen, selbst wenn wir 20 beherrschen.

Die Königsdisziplin für Taktiker ist der neue Arenamodus »Die schwarzen Gruben«. Hier ziehen wir nicht mit unserer Story-Gruppe in die Schlacht, sondern bestreiten mit einem separaten, selbst erstellten Helden-trupp 15 immer härtere Kämpfe. Nach jedem Sieg gibt es Gold und Erfahrung, um unsere Recken aufzurüsten. Unser Team will gut abgestimmt und jeder Kauf bedacht sein, hieb- und stichfestes Wissen um die Schwächen der mächtigsten Monstertypen entpuppt sich als lebenswichtig. Schade allerdings, dass die Arena mit ihrer dünnen Story keinerlei Zusammenhang zur Haupthandlung entwickelt und auch keinerlei Vorteile für unser eigentliches Abenteuer bringt. Von der Faszination **Baldur's Gate** geht bei der Reduzierung auf das reine Kampfsystem viel verloren.

Interessanter ist das schon mit ein paar Freunden – sowohl die Arena als auch Kampagne können wir im Koop mit bis zu sechs Mitstreitern angehen. Jeder Teilnehmer kontrolliert eine oder mehrere Figuren, der Host verteilt Rechte wie Reisen oder Pausieren. Neu in der Enhanced Edition sind Matchmaking und Crossplatform-Spiele mit Besitzern von iPads, Android-Tablets oder Macs. Die Online-Partien konnten wir im Testzeitraum allerdings mangels Mitspielern noch nicht ausprobieren.

Technisch liegt die größte Neuerung der **Enhanced Edition** in der frei einstellbaren Auflösung samt Breitbild-Unterstützung. Davon profitieren gleichermaßen Bildqualität und Übersicht, das hohe Alter des Spiels bleibt aber besonders an den holprigen Animationen nur allzu deutlich sichtbar. Nicht zum ersten Mal beschleicht uns das Gefühl, dass hier mehr drin gewesen wäre. Die **Enhanced Edition** erbt alle Stärken des grandiosen Originals, die Verbesserungen fallen aber oft zu dezent aus. Zwar hat Overhaul für die Zukunft bereits weitere (DLC-)Inhalte wie das neue Story-Kapitel »Sarevoks Grab« angekündigt, aber auch die Verkaufsversion hätte mehr Neuerungen vertragen können. **MA**

TERMIN 18.9.2012 PREIS 15 Euro USK Nicht geprüft

Baldur's Gate Enhanced Edition

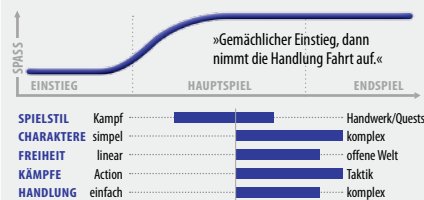
Rollenspiel

Publisher Atari
Entwickler Overhaul Games
Sprache Deutsch, Englisch, 3 weitere
Ausstattung Download, PDF-Handbuch
Kopierschutz Beamdog



GENRE-CHECK

ROLLENSPIEL



MULTIPLAYER

SPIELMODI (SPIELER) Koop (6), Arena (6)
SPIELTYPEN Internet, LAN **DEDICATED SERVER** Nein
SERVERSUCHE Intern **MULTIPLAYER-SPASS** – Stunden
WERTUNG –
»Die Online- und Cross-Platform-Partien waren noch nicht testbar.«

GRAFIK

erhöhte Auflösung + handgezeichnete Landschaften
generell veraltet + schwache Animationen
Interface verpixelt bei höchsten Auflösungen + Grafikfehler

3/10

SOUND

stimmungsvolle Fantasy-Hymnen + gelungene Musik für neue Gebiete
sehr gute englische Sprecher + Dialoge nur teilweise vertont
deutsche Sprecher unfreiwillig lächerlich

7/10

BALANCE

fünf Schwierigkeitsgrade + sanfter Einstieg mit Tutorial
Arena-Modus schrittweise schwerer + nicht alle Klassen und Talente gleich nützlich
Zufallsfaktor manchmal zu stark

8/10

ATMOSPHÄRE

große, stimmige Spielwelt + Tag-Nacht-Wechsel
viele interessante Charaktere + wenige Veränderungen in der Spielwelt
spärliche Begleiter-Interaktion

8/10

BEDIENUNG

grundsätzlich eingängige Steuerung
jederzeit pausierbar + frei belegbare Tasten
manchmal umständlich + sperrige Menüs

8/10

UMFANG

sehr lange Story-Kampagne + zahlreiche Gebiete
Nebenquests und Geheimnisse + 28 Begleiter
einige verborgene Quests

9/10

QUESTS / HANDLUNG

spannende Haupthandlung + neue Charaktere mit eigenen Quests
Nebenquests mit interessanten Geschichten ...
... aber ähnlichen Aufgaben

9/10

KAMPFSYSTEM

taktische Gruppenkämpfe
Vielzahl von Zaubern und Fähigkeiten
je nach Gruppenzusammensetzung andere Strategien

10/10

CHARAKTERSYSTEM

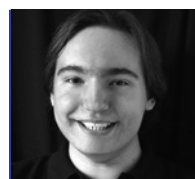
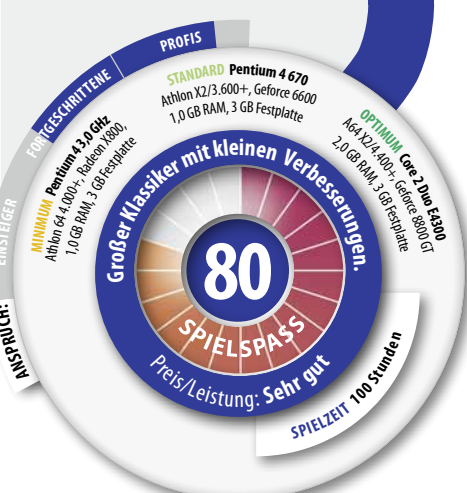
komplexe Charaktererstellung + hohe Freiheit
Mischklassen möglich (Magier/Krieger)
Entwicklung von Gruppenmitgliedern

10/10

ITEMS

zahlreiche Waffen- und Rüstungsgattungen + Tränke und magische Gegenstände
Gruppenmitglieder mit eigener Ausrüstung
mehr magische Waffen bei bestimmten Gattungen

8/10



Klassisch gut ist nicht genug

Maurice Weber
Redaktion
redaktion@gamestar.de

Baldur's Gate gehört bis heute zu meinen persönlichen Favoriten. Klar, an der Technik hat der Zahn der Zeit genagt, aber der Faszination von Spielmechanik und Geschichte tut das keinen Abbruch. In der Enhanced Edition entfaltet sich die natürlich genauso, und gerade die höhere Auflösung tut dem Spiel gut. Auch die neuen Charaktere haben mich überzeugt. Schade nur, dass sich Overhaul an vielen anderen Stellen arg zurückgehalten hat – warum beispielsweise kaum Verbesserungen am Interface? Sicher ist es immer riskant, an einem geliebten Klassiker zu schrauben, das musste schon George Lucas erfahren. Aber wenn man sich ein solches Projekt schon auf die Fahnen schreibt, dürfte ruhig ein wenig mehr Mut zur Modernisierung her.